

Niederschrift über die öffentliche Sitzung des Ortsbeirates des Stadtteiles Asbach

Sitzungsdatum: Dienstag, den 14.06.2011
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort, Raum: Heinrich-Förtsch-Saal der Mehrzweckhalle des Stadtteiles Asbach

Anwesend:

Ortsvorsteher/in

Frau Gabriele Jordan

Mitglieder

Herr Wilhelm Bannasch
Herr Wilfried Bätz
Herr Matthias Freisinger
Herr Karl-Heinz Jordan
Herr Otto Michel
Herr Uwe Seitz
Herr Gerhard Wettlaufer

vom Magistrat

Herr Thomas Fehling
Herr Hans Georg Vierheller

von der Stadtverordnetenversammlung

Herr Prof. Lothar Seitz

Schriftführer/in

Frau Gerda Stück

von der Verwaltung

Herr Horst Gerlich
Herr Johannes van Horrick

Abwesend:

Mitglieder

Herr Georg Hahn

Tagesordnung:

- 1. Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher**
- 2. Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit**
- 3. Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortsbeirates zwecks Übernahme des Vorsitzes**
- 4. Wahl der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorsteher**
- 5. Wahl der/des Stellvertreterin/Stellvertreters der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers**
- 6. Wahl von Schriftführern**
- 7. Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. AS 10 "Hilgensattel-Asbach"; hier: Beschluss des Durchführungsvertrages für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS. 10 "Hilgensattel - Asbach" - Drucksache Nr. 75/18 -**
- 8. 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach" - Kreisstadt Bad Hersfeld - Bauleitverfahren nach Baugesetzbuch (BauGB); hier: 1. Bearbeitung der Anregungen und Bedenken aus der Offenlage und Behördenbeteiligung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach" 2. Beschluss über die Fortschreibung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach" - Drucksache Nr. 74/18 -**
- 9. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“, Kreisstadt Bad Hersfeld – Satzungsbeschluss nach Baugesetzbuch (BauGB); hier: 1. Bearbeitung der Anregungen und Bedenken aus der Offenlage und Behördenbeteiligung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“ 2. Beschluss der Satzung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“ mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 BauGB i.V. mit §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung - Drucksache Nr. 73/18 -**
- 10. Informationen und Anfragen**

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den bisherigen Ortsvorsteher

Die bisherige Ortsvorsteherin Gabriele Jordan eröffnet die konstituierende Sitzung des Ortsbeirates und begrüßt alle Anwesenden.

zu 2 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Die bisherige Ortsvorsteherin stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung und die Beschlussfähigkeit des heute tagenden Ortsbeirates fest.

zu 3 Feststellung des an Jahren ältesten Mitgliedes des Ortsbeirates zwecks Übernahme des Vorsitzes

Die bisherige Ortsvorsteherin stellt fest, dass das an Jahren älteste Mitglied des Ortsbeirates Herr **Otto Michel** ist und übergibt den Vorsitz an diesen.

zu 4 Wahl der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorsteher

Der amtierende Vorsitzende Michel erbittet Vorschläge für die Wahl einer/eines Vorsitzenden.

Herr Michel schlägt die Wiederwahl von Frau Gabriele Jordan vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Frau Jordan erklärt sich mit einer Kandidatur einverstanden.

Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Die offen geführte Abstimmung ergibt Einstimmigkeit bei 1 Enthaltung.

Frau Jordan, die die Wahl annimmt, ist somit zur Ortsvorsteherin des Ortsbeirates des Stadtteiles Asbach gewählt.

Sie bedankt sich für das ihr entgegengebrachte Vertrauen und versichert, für das Wohl aller Mitbürgerinnen und Mitbürger des Stadtteiles arbeiten zu wollen.

zu 5 Wahl der/des Stellvertreterin/Stellvertreters der/des Ortsvorsteherin/Ortsvorstehers

Frau Jordan erbittet Vorschläge für ihre Stellvertretung.

Herr Wettlaufer schlägt Herrn Wilhelm Bannasch vor.

Herr Freisinger schlägt Herrn Otto Michel vor.

Weitere Vorschläge ergehen nicht.

Herr Bannasch und Herr Michel sind bereit zu kandidieren.

Geheime Wahl wird nicht beantragt.

Die offen geführte Abstimmung ergibt 3 Stimmen für Herrn Wilhelm Bannasch und 5 Stimmen für Herrn Otto Michel.

Herr Michel, der die Wahl annimmt, ist somit zum stellvertretenden Ortsvorsteher des Ortsbeirates des Stadtteiles Asbach gewählt.

Herr Michel bedankt sich ebenfalls für seine Wahl und das ihm gegenüber entgegengebrachte Vertrauen.

zu 6 Wahl von Schriftführern

Auf den Sachverhalt der Drucksache wird Bezug genommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat bestellt

Inspektor Jerome Sauer
Oberinspektor Dirk Boländer
Oberamtsrat Rudolf Dahinten
Amtsinspektorin Gerda Stück
Inspektorin Andrea Gebauer
Mitarbeiter Horst Gerlich

zu gleichwertigen Schriftführern für den Ortsbeirat des Ortsbezirks Asbach.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 7 Vorhaben- und Erschließungsplan Nr. AS 10 "Hilgensattel-Asbach"; hier: Beschluss des Durchführungsvertrages für den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS. 10 "Hilgensattel - Asbach" - Drucksache Nr. 75/18 -

Zum Sachverhalt wird auf die Drucksache Bezug genommen.

Bürgermeister Fehling teilt mit, dass es hier eine Änderung hinsichtlich des Beschlussvorschlages gegeben habe, und zwar werde dieser den Ausschüssen mit der Formulierung "Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld beschließt mit der GRP Projektmanagement GmbH, Kleine Industriestraße 7, etc. " vorgelegt und nicht wie in der vorliegenden Drucksache "mit Herrn Georg Rüppel".

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Asbach empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld beschließt mit der GRP Projektmanagement GmbH, Kleine Industriestraße 7, in Bad Hersfeld den vorliegenden Durchführungsvertrag zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS. 10 "Hilgensattel - Asbach" zur Umsetzung des Vorhabens abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- zu 8 **2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach" - Kreisstadt Bad Hersfeld - Bauleitverfahren nach Baugesetzbuch (BauGB); hier: 1. Bearbeitung der Anregungen und Bedenken aus der Offenlage und Behördenbeteiligung zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach"**
2. Beschluss über die Fortschreibung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach"
- Drucksache Nr. 74/18 -

Zum Sachverhalt wird auf die Drucksache Bezug genommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Asbach empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld beschließt wie folgt:

1. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass weder von den Nachbargemeinden, noch von den Bürgerinnen und Bürgern Anregungen und Bedenken zur 2. Änderung des Flächennutzungsplanes geäußert wurden.
2. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Bearbeitung der Anregungen der Träger öffentlicher Belange, wie in der der Drucksache beigefügten Aufstellung vorgeschlagen.
3. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die Fortschreibung der 2. Änderung des Flächennutzungsplanes "Hilgensattel - Asbach".

Abstimmungsergebnis: einstimmig

- zu 9 **Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“, Kreisstadt Bad Hersfeld – Satzungsbeschluss nach Baugesetzbuch (BauGB); hier: 1. Bearbeitung der Anregungen und Bedenken aus der Offenlage und Behördenbeteiligung zum vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“**
2. Beschluss der Satzung des Bebauungsplanes Nr. AS 10 „Hilgensattel – Asbach“ mit Begründung und Umweltbericht gemäß § 10 BauGB i.V. mit §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung
- Drucksache Nr. 73/18 -

Zum Sachverhalt wird auf die Drucksache Bezug genommen.

Beschluss:

Der Ortsbeirat des Stadtteiles Asbach empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgende Beschlüsse zu fassen:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld beschließt wie folgt:

Die Stadtverordnetenversammlung der Kreisstadt Bad Hersfeld nimmt von dem Sachverhalt Kenntnis, dass von Bürgerinnen und Bürgern keine Anregungen eingebracht wurden.

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass, nach Einarbeitung aller Anregungen im Verfahren, nunmehr keine der Behörden und Nachbargemeinden neue, wesentliche Anregungen und Bedenken eingebracht haben. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die von Trägern öffentlicher Belange vorgebrachten Anregungen, wie in der Anlage dargestellt, die der Drucksache beigelegt ist, zu beantworten.

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. AS. 10 "Hilgensattel - Asbach" mit Begründung gemäß § 10 BauGB i. V. mit den §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung als Satzung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

zu 10 Informationen und Anfragen

Frau Jordan berichtet, dass das zur Verwaltung der Budgetmittel für den Ortsbeirat angelegte Sparsbuch ein Guthaben in Höhe von 5.739,97 Euro aufweise. Hinzu kämen Zinsen in Höhe von 16,41 Euro. Die Mittel für das Jahr 2011 seien bisher noch nicht geflossen.

Frau Jordan bittet um Bericht über den Stand der Bauarbeiten des neuen Fahrradweges und den Fortgang der Bauarbeiten. Bürgermeister Fehling erklärt, dass er hierzu momentan keine genauen Angaben machen könne. Er werde die Angelegenheit abklären.

Frau Jordan bittet um Auskunft über die Vorbereitungen in Sachen Dorferneuerungsprogramm. Herr van Horrick berichtet, dass der Antrag eingereicht sei und keinerlei Rückmeldungen über Mängel vorlägen. Er äußert sich zuversichtlich über eine positive Entscheidung bis spätestens nach den Ferien.

Frau Jordan äußert die Beschwerde, dass LKW's, die die Baustelle der A 4 anfahren, die Grenzebergstraße durchfahren. Die Fahrer würden auf Bitten, dies zu unterlassen, verärgert reagieren. Hier habe sich vormals ein "Durchfahrt verboten"-Schild befunden, welches seit 6 Wochen nicht mehr vorhanden sei. Herr van Horrick sagt zu, dass er die Beschwerde an den zuständigen Herrn Arndt weitergeben werde.

Herr Michel berichtet, vor dem Grundstück Alsfelder Straße sei eine Warnbake abgesackt. Hier seien Ratten bemerkt worden. Herr Gerlich berichtet, dass das ASV seines Wissens informiert sei. Er werde aber hier nachfragen.

Frau Jordan berichtet, dass die 400 Euro-Kraft, die bisher mit der Grünflächenpflege beauftragt war, künftig nicht mehr zur Verfügung stehe. Vom Ortsbeirat werden diesbezüglich die Herren Heupel, Müller und Richter ins Gespräch gebracht, welche seitens des Ortsbeirates angesprochen werden sollen.

Seitens des Ortsbeirates wird bemängelt, dass die Beschilderung auf der Verkehrsinsel in der Alsfelder Straße mittlerweile derartig vergrößert worden sei, dass der Überblick über den entgegenkommenden Verkehr nicht mehr gewährleistet sei.

Frau Jordan bedankt sich bei allen Anwesenden und schließt die Sitzung.

gez. Gabriele Jordan
Ortsvorsteher/in

gez. Gerda Stück
Protokollführer